

Medienmitteilung

03. Februar 2016

Dank Linthal 2015: Fische kommen besser flussaufwärts

Nicht nur der Bau des Pumpspeicherwerks Limmern im Glarner Hochgebirge befindet sich auf der Zielgeraden, auch bei den dazugehörigen ökologischen Ausgleichsmassnahmen hat Axpo einen weiteren Meilenstein erreicht: Neu können Fische einfacher flussaufwärts schwimmen. Grund dafür ist der Bau von zwei Fischaufstiegshilfen in Linthal und Rüti, die kürzlich ihrer Bestimmung übergeben wurden.

Im Rahmen des Projekts „Linthal 2015“ realisiert die Kraftwerke Linth-Limmern AG verschiedene ökologische Ausgleichsmassnahmen und erfüllt damit Vorgaben aus der Konzession für den Betrieb des Pumpspeicherwerks Limmern. Dazu gehören auch die neuen Fischaufstiegshilfen an der Linth, die Axpo gemeinsam mit Vertretern von Behörden und Umweltverbänden nach dem neuesten Stand von Wissenschaft und Technik geplant und gebaut hat. Die Baukosten betragen rund 2.8 Mio. CHF.

Betonbecken mit Treppenfunktion

Dank der Ausgleichsmassnahmen zugunsten des Ökosystems Linth können die Fische nun einfacher flussaufwärts schwimmen als bisher. Die Ausgleichsmassnahme leistet einen Beitrag zum Ziel, die gesamte Linth wieder vollständig für Fische durchgängig zu gestalten, damit diese künftig auch die Laichgebiete im Oberlauf der Linth erreichen können. So genannte Vertikalschlitzpässe sorgen dafür, dass die flussaufwärts ziehenden Fische die Höhendifferenz der Wehranlagen der Kraftwerke in Linthal und Rüti überwinden können. Sie bestehen aus rund 20 Betonbecken von zwei Meter Breite und drei Meter Länge, die treppenartig aneinander gereiht und mittels eines durchgehenden vertikalen Schlitzes miteinander verbunden sind.

Weitere Auskünfte

Axpo Holding AG | Corporate Communications

Media Hotline: 0800 44 11 00 (Schweiz) | T +41 56 200 41 10 (International)

www.axpo.com



Über Axpo

Die Axpo Gruppe produziert, handelt und vertreibt Energie zuverlässig für über 3 Millionen Menschen und mehrere tausend Unternehmen in der Schweiz und in über 30 Ländern Europas. Rund 4500 Mitarbeitende verbinden die Expertise aus 100 Jahren klimaschonender Stromproduktion mit der Innovationskraft für eine nachhaltige Energiezukunft. Axpo ist international führend im Energiehandel und in der Entwicklung massgeschneiderter Energielösungen für ihre Kunden.

